PRESSEMITTEILUNG

Nr. 49/22 Freitag, 28. Oktober 2022

Natur

PRESSEMITTEILUNG

Tote Schafe im Landkreis Eichstätt

+++ Am 25.10.2022 wurden im Landkreis Eichstätt vier Schafe tot aufgefunden, drei weitere verendeten anschließend oder wurden euthanasiert. Ein Mitglied des Netzwerks Große Beutegreifer hat die Situation vor Ort begutachtet und genetische Proben genommen. Das Rissbild und die Nutzungsmuster sprechen für einen großen Beutegreifer. Die abschließenden Erkenntnisse über den Verursacher werden von der Analyse der genetischen Spuren am nationalen Referenzlabor erwartet. Behörden, Interessenverbände und Vertreter von Nutztierhaltern wurden informiert. +++

Schäden, die Nutztierhaltern durch Wolfsrisse entstehen, werden gemäß der "Ausgleichregelung Große Beutegreifer" durch den Freistaat Bayern ausgeglichen. Weitere Informationen dazu bietet das Internetangebot des Bayerischen Landesamts für Umwelt:

Ausgleichszahlungen und Schadensermittlung

Hinweise zu Wolf, Luchs und Bär melden Sie bitte an das
Bayerische Landesamt für Umwelt, Fachstelle Große Beutegreifer,

Tel. 09281 1800-4640,

Mail fachstelle-gb@lfu.bayern.de.

Hinweise melden zu Wolf, Luchs oder Bär

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Sekretariat
Telefon 08 21/90 71-50 02
Telefax 08 21/90 71-50 09
pressestelle@lfu.bayern.de

Postanschrift
Bürgermeister-Ulrich-Str. 160
86179 Augsburg
Internet: www.lfu.bayern.de

Pressestelle
Telefon 08 21/90 71- 52 42
Telefax 08 21/90 71- 50 09
pressestelle@lfu.bayern.de